

# Freikirchliche Frömmigkeit

ist ein vielschichtiges, noch kaum erforschtes Gebilde. Dieses Heft versucht, das Phänomen in zweifacher Richtung zu untersuchen. Der erste Beitrag wendet sich den rußlanddeutschen Spätaussiedlergemeinden zu, die zumeist freikirchlich organisiert sind und eine ganz spezielle Frömmigkeit haben. Der Verfasser, der selber dieser Tradition entstammt, zeigt, wie ihre überlieferte Theologie zu einem Hemmnis für die missionarische Arbeit in der neuen Heimat Deutschland geworden ist. Er setzt damit eine Untersuchung fort, die er im vierten Heft des Jahrgangs 2006 unserer Zeitschrift begonnen hat.

Der zweite Aufsatz skizziert die Geschichte freikirchlicher Kinderliederbücher in Deutschland. Das gemeinsame Singen ist ein wesentlicher Ausdruck freikirchlicher Frömmigkeit, und die Inhalte der Lieder wirken prägend auf das Denken und das Leben der Gläubigen. Daher sind die Kinderliederbücher zugleich Spiegel und Quelle der Frömmigkeit ganzer Generationen.

Passend dazu wird im Rezensionsteil die Dissertation eines Baptistenpastors über den Gemeindeunterricht im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden besprochen.

Wiard Popkes war der erste Schriftleiter unserer Zeitschrift, und sein Tod jährt sich am 2. Januar 2008 zum ersten Mal. Aus diesem Anlaß veröffentlichen wir in ehrendem Gedenken eine vollständige Bibliographie seiner Veröffentlichungen und verbinden damit die Hoffnung, daß sich dadurch viele zur Lektüre und Verarbeitung seiner Veröffentlichungen anregen lassen.

Mit diesem Heft verabschiede ich mich nach 17 Jahren Tätigkeit aus der Schriftleitung. Aufgaben in anderen Bereichen machten es erforderlich, diese Verantwortung abzugeben. Ich wünsche meinem Nachfolger Michael Rohde, den anderen Herausgebern und den beiden Verlagen ein weiterhin gedeihliches Wirken für die theologische Bildung unserer Gemeinden.

Uwe Swarat

ZA 4201

## Impressum

THEOLOGISCHES GESPRÄCH 32. Jahrgang 2008 • Heft 1 • ISSN 1431-200X

Homepage mit weiteren Texten und Infos: [www.theologisches-gespraech.de](http://www.theologisches-gespraech.de)

**Herausgeber:** Dr. Michael Rohde und Dr. Volker Spangenberg (Theologisches Seminar Elstal – Fachhochschule des BEFG); Markus Iff und Michael Schröder (Theologisches Seminar des BFeG in Ewersbach).

**Schriftleitung:** Dr. Michael Rohde, Johann-Gerhard-Oncken-Straße 7, 14641 Wustermark bei Berlin, Telefon: (03 32 34) 74-334.

**Redaktionsassistentz:** Olga Nägler, Oncken Verlag, Kassel.  
Erscheinungsweise: vierteljährlich.

**Bezugspreis:** THEOLOGISCHES GESPRÄCH im Abo € 24,- jährlich, bei Einzelzustellung zzgl. Versandkostenanteil von € 4,40. Einzelheft € 6,50, zzgl. Versandkostenanteil von € 1,10. In unregelmäßiger Folge erscheinen Beihefte mit je ca. 100 Seiten. Die Beihefte zum THEOLOGISCHEN GESPRÄCH kosten € 7,90.

**Verlage:** Oncken Verlag, Postfach 20 01 52, 34080 Kassel, Telefon: (05 61) 5 20 05-24, Telefax: (05 61) 5 20 05-50, E-Mail: [onaegler@oncken.de](mailto:onaegler@oncken.de); Internet: [www.oncken.de](http://www.oncken.de) und Bundes-Verlag, Postfach 40 65, 58426 Witten, Telefon: (0 23 02) 9 30 93-680, Telefax: (0 23 02) 9 30 93-649, E-Mail: [info@bundes-verlag.de](mailto:info@bundes-verlag.de)

**Vertrieb:** Oncken Verlag, Kassel, und Bundes-Verlag, Witten.  
**Anzeigen:** Andrea Matthias, Telefon (05 61) 5 20 05-15. Es gilt Preisliste 4.

**Satz:** OLD-Media OHG, Schönauer Straße 10, 69239 Neckarsteinach.

**Druck:** Grafische Werkstatt von 1980 GmbH, Yorckstraße 48, 34123 Kassel.

Abbestellungen für Direktbezieher jeweils per 31. Oktober, sonst verlängert sich das Abonnement um ein weiteres Jahr. Kündigungsbestätigungen werden nicht verschickt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Oncken Verlages gestattet.



**Bundes-Verlag**